

## Unterstützung von Neulingen bei Radio Blau

<b>Einsatzbereich :</b>	• Kultur, Denkmalpflege, Erwachsenenbildung
<b>Plätze :</b>	2
<b>Frühester Dienstbeginn :</b>	01.08.2025
<b>Spätester Dienstbeginn :</b>	01.10.2025
<b>Ü27/U27</b>	über 27 Jahre
<b>Führerschein</b>	Nein
<b>Unterkunft</b>	Nein

### Einsatzstelle

#### Radio-Verein Leipzig

**Straße:** Paul-Grüner-Straße 62

**PLZ:** 04107

**Ort:** Leipzig

### Ansprechpartner

**Name:** Frau Anja Thümmler

**Telefon:** 0341 30 100 06

**E-Mail:** anja@radioblau.de

## Beschreibung der Tätigkeit

Bitte lest diese Tätigkeitsbeschreibung gründlich und nehmt in Euren Bewerbungen darauf Bezug.

Radio Blau sucht ab fast immer Bundesfreiwillige\*n für folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Einführungskurse und der Technikkurse
- Unterstützung von Radio-Neulingen, denen das selbstständige Arbeiten schwer fällt
- Unterstützung der tagesaktuellen Redaktionen mit Interviews, Berichten und Moderation zu lokalen Themen aus Politik, Kultur und Zivilgesellschaft
- Unterstützung der Absicherung der wochentäglichen Öffnungszeiten von 13 bis 19 Uhr
- Unterstützung von Veranstaltungen wie Live-Sendungen von Straßenfesten oder vereins-internen Events
- Teilnahme an der monatlichen Vollversammlung (jeden 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr) und an Teamsitzungen (alle 4 Wochen donnerstags 16-18 Uhr)
- Unterstützung des Organisationsalltags, z.Bsp. Pflege der Mediathek, Orga des Sendeablaufs, Protokollierung der Nutzungen, und, falls von Interesse, der Social-Media-Redaktion

Voraussetzungen sind:

- du solltest zum Arbeitsbeginn mindestens 25 Jahre alt sein
- selbstständig, zuverlässig, motiviert und aufgeschlossen sein
- pädagogisches Geschick: Geduld haben und gleichzeitig Enthusiasmus ausstrahlen, um Amateure fürs Radio-Machen zu begeistern
- Lust auf alle oben stehenden Aufgaben
- konkrete Radio-Vorkenntnisse sind nicht nötig, wir glauben: jede\*r kann das Radio-Machen lernen, auch du!

- du musst nicht perfekt Deutsch sprechen können, nur gut genug, um anderen das Radio-Machen zu erklären (nachdem wir es dir erklärt haben). Du solltest aber bereits in Leipzig oder der EU wohnen, alles andere klappt nach unserer Erfahrung leider nicht. :-)

Arbeitsdauer: 12 Monate, Verlängerung auf 18 Monate ggf möglich

Arbeitszeitumfang und Arbeitszeiten vereinbaren wir gemeinsam, du solltest aber mindestens 25h pro Woche Zeit für den Dienst haben

Neben deinem Bundesfreiwilligen-Taschengeld (dessen Höhe sich nach der Stundenzahl richtet, die du bei uns arbeiten möchtest) hast du wahrscheinlich Anspruch auf Bürgergeld, ohne gleichzeitig weiter nach Arbeit suchen zu müssen. Du hast allerdings keinen Anspruch auf ALG1, das heißt, wenn du dich aktuell in einem anderen Job befindest, solltest du sicher sein, dass du gekündigt werden kannst (statt selbst kündigen zu müssen) und es ok für dich ist, danach freiwillig ins Bürgergeld zu gehen.

Im Sinne unseres Diversitäts-Anspruches ausdrücklich zur Bewerbung ermutigen möchten wir Frauen, Trans-, Inter- und non-binäre Personen, BiPoC sowie Menschen mit Migrations- und/oder Behinderungserfahrung

Leider sind unsere Räume nur zum Teil rollstuhlgerecht, bei Bedarf können wir Näheres dazu vorab per Mail kurz klären.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich bei uns per Mail mit einem Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben dazu, was dich an freiem Radio interessiert, an [anja@radioblau.de](mailto:anja@radioblau.de) UND an [radioblau@radioblau.de](mailto:radioblau@radioblau.de)

Der Radio-Verein Leipzig e.V. ist Träger des freien Radiosenders Radio Blau. Der Verein betreibt ganz praktisch Medienbildung für Erwachsene, denn hier kann jede\*r selbst Radiosendungen und Podcast produzieren. Gleichzeitig setzt sich Radio Blau mit seinem Programm dafür ein, dass marginalisierte Stimmen zu Gehör kommen, soziokulturelles Engagement in Leipzig eine Plattform hat, Vereine und Initiativen ihre Anliegen bekannt machen können und lokale Kultur gefördert wird. Der Verein arbeitet basisdemokratisch, selbstorganisiert sowie nichtkommerziell und engagiert sich gegen Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, Homophobie, Ableismus, Klassismus oder Diskriminierung aufgrund von Alter oder Geschlechtsidentität.